

CourageFachtag

Anmeldung

Anmeldeschluss ist der 9.10.2020. Sie können sich auf unserer Website www.sor-smc-bayern.de anmelden. Die Teilnahme am CourageFachtag ist kostenlos. Vor Ort wird eine Teilnahmebestätigung ausgegeben.

Anreise

Adresse

Feierwerk e.V.
Hansastr. 39-41
81373 München

Mit dem Auto

Es gibt kostenfreie Parkplätze direkt am Haus, allerdings begrenzt. Sollte dort keiner frei sein, gibt es in 7 Minuten Fußweite ein Park+Ride Parkhaus am Heimeranplatz. Wir empfehlen die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln.

Mit Bus und Bahn

Die Buslinien 130 und 62 halten direkt vor dem Feierwerk an der Haltestelle „Hansapark“. Weitere Haltestellen in der Nähe: Heimeranplatz (U4, U5, S7, S20, Bus 63) und Baumgartnerstraße (Bus 134).

Die Veranstaltungsräume sind barrierefrei erreichbar.

Zielgruppen

Mit den CourageFachtagen möchte die Landeskoordination die gesamte Schulfamilie, Multiplikator_innen und interessierte Personen in ihrer Arbeit stärken und dazu ermutigen, sich mit kontroversen Themen auseinander zu setzen: Everyone is welcome! Please join us!

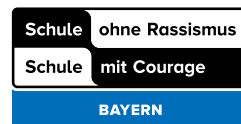
Ansprechpartner

Richard Wilde

Landeskoordination Bayern
Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage
Herzog-Heinrich-Straße 7
80336 München

tel 0162 20 88 494
richard.wilde@sor-smc-bayern.de
www.sor-smc-bayern.de

Eine Veranstaltung der Landeskoordination Bayern



in Trägerschaft des



gefördert durch



Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales

In Kooperation mit der Bundeskoordination von

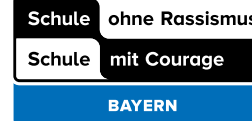


Lernziel Gleichwertigkeit gefördert durch die



Der CourageFachtag wird gefördert von Stephan Reiß,
Gründer des Michael Schmidpeter-Preises.
www.schmidpeter-preis.de

Vi.S.d.P. Matthias Fack, Präsident des Bayerischen Jugendrings K.d.ö.R.



COURAGE FACHTAG LGBTQIA*

München

15. Oktober 2020

LET'S
TALK
ABOUT
SEX

Programm

9.30 Uhr **Ankommen**

10.00 Uhr **Begrüßung und Hinführung**

Richard Wilde ___ Referent in der Landeskoordination

Stephan Reiß ___ Gründer des Michael Schmidpeter-Preises

10.20 Uhr **Anatomie, Lust und PorYes!**

Ines Höhne ___ IPSA, Institut zur sexuellen Aufklärung

11.10 Uhr **Geschichte und Theorie der LGBT-Rechte**

Patrick Wolf ___ Queerbeauftragter des Bayerischen Jugendrings

12.00 Uhr **Mittagspause**

Markt der Ideen ___ Themen und Inhalte queerbeet

13.00 Uhr **Workshops**

- Diversity@school
 - LGBTIQ* für Jugendliche
 - Intersektionalität
-

16.30 Uhr **Ein Blick in die Zukunft**

Diskussion Zusammenfassung / Ergebnispräsentation

16.45 Uhr **Reflexion und Abschluss**

bis 17:00 Uhr

Workshops

Diversity@school

Diversity@school, das sind lesbische, schwule, bisexuelle und trans*Jugendliche, die zu euch an die Schule kommen und ehrenamtlich Workshops zu den Themen LGBT* und queere Lebensweisen durchführen. Wir werden Begriffe klären, über Kategorien und Vorurteile sprechen und diskutieren. Gerne könnt ihr eure Fragen stellen. Der Workshop findet ohne die Anwesenheit einer Lehrkraft statt!

Diversity@school_Das Aufklärungsprojekt von diversity München

LGBTIQ* für Jugendliche

Sexuelle Aufklärung aus einer anderen Perspektive. Lasst uns miteinander reden: Über Geschlechterrollen, Coming-out, sexuelle und geschlechtliche Identität, Vorurteile und Diskriminierung. Im Workshop ist Raum für Diskussion, Fragen und alle weiteren Themen rund um LGBTIQA*, die euch interessieren.

Danii Arendt_amanda – Projekt für Mädchen* und junge Frauen*

Intersektionalität – Überschneidungen, die das Leben beeinflussen

Eine Straßenkreuzung mit der Verwobenheit von Diskriminierungserfahrungen gleichzusetzen und über eine strikte Trennung von Rassismus und Sexismus hinauszugehen? Das macht u.a. Kimberlé Crenshaw mit dem Ansatz der Intersektionalität.

In dem Workshop werden wir gemeinsam soziale Ungleichkeitsverhältnisse mit der intersektionalen Brille fokussieren und reflektieren und dabei die geschichtliche sowie aktuell sozialpolitische Perspektive miteinbeziehen. Ihr habt Lust bekommen euch mit dem Konzept der Intersektionalität auseinanderzusetzen, es zu hinterfragen und weiterzudenken? Dann sehen wir uns im Workshop!

Jennifer Danquah_Bildungswissenschaftlerin M.A.



Vorträge

Geschichte und Theorie der LGBT Rechte

So vielseitig die queere Community ist und schon immer war, genauso ausgrenzend und diskriminierend war lange Zeit und ist immer noch die rechtliche Situation queerer Menschen. Welche Perspektiven lassen sich aus der Historie ableiten? Wie sollte ein diversitätssensibler, offener und ehrlichen Diskurs zum Thema sexuelle Vielfalt und queere Lebensweisen geführt werden?

Patrick Wolf_Queerbeauftragter des Bayerischen Jugendrings

Anatomie, Lust und PorYes!

Der Vortrag gibt einen Überblick über die Rückeroberung des Wissens über die weibliche Anatomie und Sexualorgane. Darin verbindet Ines Höhne die Forderung um das Recht auf den eigenen Körper mit der Forderung des Rechts auf die eigenen Bilder, die in die PorYes-Bewegung mündeten. Die Protagonistinnen sind die spritzige Frauengesundheitsbewegung und Teile der Frauen- und Lesbenbewegung. Viva la Vulva!

Ines Höhne_IPSA gemeinnütziges Institut zur sexuellen Aufklärung